



Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

1. Quartal (Jänner - März)
vorläufige Ergebnisse **2021**

Herausgegeben von STATISTIK AUSTRIA



Schnellbericht 4.3

Wien 2021

Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst unter der Adresse

Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 (1) 711 28-7070
e-mail: info@statistik.gv.at
Fax: +43 (1) 715 68 28

zur Verfügung.

In diesem Schnellbericht wird aus Platzgründen das Genus (lat. für Art, Klasse, Gattung, auch grammatisches Geschlecht) verwendet. So sind beispielsweise die Begriffe „Lenker“, „Mitfahrer“ oder „Fußgänger“ als übergeschlechtlich beziehungsweise als Oberbegriffe zu verstehen.

Herausgeber und Hersteller

STATISTIK AUSTRIA
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien
Guglgasse 13

Für den Inhalt verantwortlich

Ing. Eveline Pfeiler
Tel.: +43 (1) 711 28-7223
e-mail: eveline.pfeiler@statistik.gv.at
und
DI Brigitte Alex
Tel.: +43 (1) 711 28-7553
e-mail: brigitte.alex@statistik.gv.at

Umschlagfoto

©Halfpoint – stock.adobe.com

Website

<http://www.statistik.at/>

Haftungsausschluss

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an dieser Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Copyright STATISTIK AUSTRIA

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

© STATISTIK AUSTRIA

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse	9
2. Methodische Erläuterungen	12
2.1. Rechtsgrundlagen	12
2.2. Veröffentlichungen	12
2.3. Ablauf der Erhebung	13
2.4. Definitionen	15

Tabelle im Textteil

Tabelle 1: Veröffentlichungstermine der Statistik der Straßenverkehrsunfälle	12
---	----

Grafiken

Grafik 1: Unfälle, Verletzte und Getötete im 1. Quartal 2017 bis 2021	9
Grafik 2: Verletzte und Getötete nach Verkehrsarten, 1. Quartal 2021	10
Grafik 3: Ablauf der Erhebung der Straßenverkehrsunfallstatistik	13

T a b e l l e n t e i l

Unfall und Unfallort

Bundesländer

Tabelle 1: Zeitreihe: Unfälle, Verletzte und Getötete nach Bundesländern	23
Tabelle 2: Zeitreihe: Unfälle, Verletzte und Getötete nach Bundesländern in den Kalenderwochen 1 bis 5	24
Tabelle 3: Unfälle, Verletzte und Getötete nach Bundesländern und Monaten	25

Wochentage und Tagesstunden

Tabelle 4: Unfälle, Verletzte und Getötete nach Wochentagen und Tagesstunden	26
---	----

Ortsgebiet, Freiland und Straßenarten

Tabelle 5: Zeitreihe: Unfälle, Verletzte und Getötete nach Ortsgebiet, Freiland und Straßenarten	27
--	----

Vermutliche Hauptunfallursache

Tabelle 6:	Unfälle nach vermutlicher Hauptunfallursache und Ortsgebiet, Freiland	28
Tabelle 7:	Tödliche Unfälle nach vermutlicher Hauptunfallursache und Ortsgebiet, Freiland	29

Unfallbeteiligte Verkehrsarten

Verkehrsarten

Tabelle 8:	Zeitreihe: Verletzte und Getötete nach Verkehrsarten	33
Tabelle 9:	Verletzte und Getötete nach Verkehrsarten und Monaten	34

Unfälle mit schweren Lkw

Tabelle 10:	Zeitreihe: Unfälle mit schweren Lkw und dabei Verletzte und Getötete nach Bundesländern	35
-------------	---	----

Antriebsarten

Tabelle 11:	An Unfällen beteiligte Verkehrsarten nach Antriebsarten	36
-------------	---	----

Unfallbeteiligte Personen

Geschlecht und Altersklassen

Tabelle 12:	Zeitreihe: Verletzte und Getötete nach Geschlecht und Altersklassen	40
Tabelle 13:	Verletzte und Getötete nach Geschlecht, Altersklassen und Monaten	41

Unfälle mit Kindern

Tabelle 14:	Zeitreihe: Unfälle mit Kindern (0 bis 14 Jahre), verletzte und getötete Kinder nach Bundesländern	42
Tabelle 15:	Unfälle mit Kindern (0 bis 14 Jahre), verletzte und getötete Kinder nach Bundesländern und Monaten	43

Unfälle mit Schulkindern auf dem Schulweg

Tabelle 16:	Zeitreihe: Unfälle mit Schulkindern (6 bis 15 Jahre), verletzte und getötete Schulkinder auf dem Schulweg nach Bundesländern	44
Tabelle 17:	Unfälle mit Schulkindern (6 bis 15 Jahre), verletzte und getötete Schulkinder auf dem Schulweg nach Bundesländern und Monaten	45

Art der Beteiligung (Lenker, Mitfahrer, Fußgänger)

Tabelle 18:	Verletzte und Getötete nach Verkehrsarten und Art der Beteiligung	46
-------------	---	----

Beeinträchtigung durch Alkohol

Tabelle 19:	Zeitreihe: Unfälle mit alkoholisierten Beteiligten und dabei Verletzte und Getötete nach Bundesländern	47
Tabelle 20:	Unfälle mit alkoholisierten Beteiligten und dabei Verletzte und Getötete nach Bundesländern und Monaten	48

Sicherheitseinrichtungen

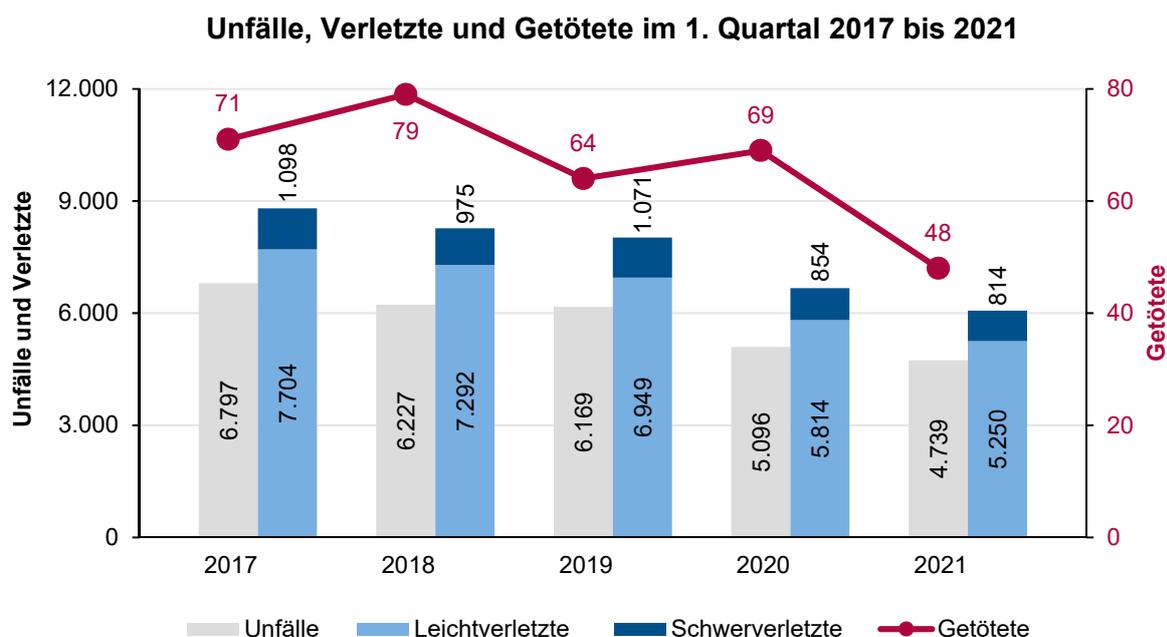
Tabelle 21:	Getötete und verletzte Pkw-Insassen nach Rückhaltesystemen und Verletzungsgraden	49
Tabelle 22:	Getötete und verletzte Motorrad- und Mopedlenker / -mitfahrer mit bzw. ohne Helm nach Verletzungsgraden	50
Tabelle 23:	Getötete und verletzte Fahrradlenker / -mitfahrer mit bzw. ohne Radhelm nach Verletzungsgraden	51



1. Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse

Fast jeder zweite Verkehrstote im 1. Quartal 2021 bei Unfällen mit Lkw

Im 1. Quartal 2021 sind in Österreich laut Statistik Austria 48 Menschen bei Straßenverkehrsunfällen ums Leben gekommen, 6.064 weitere Personen wurden verletzt (siehe Grafik 1). Damit war die Zahl der im Straßenverkehr Verunglückten so niedrig wie in keinem anderen 1. Quartal in den vergangenen 30 Jahren.



Grafik 1: Unfälle, Verletzte und Getötete, 1. Quartal 2017 bis 2021

Q: STATISTIK AUSTRIA; Statistik der Straßenverkehrsunfälle

Ein Vergleich von 2017-2018 (endgültige Ergebnisse) und 2019-2021 (vorläufige Ergebnisse) ist nur bedingt möglich (siehe Kapitel 2.3).

Von diesen 6.112 Verunglückten sind 959 Verunglückte im 1. Quartal 2021 auf Unfälle mit **Beteiligung eines Lkw** zurückzuführen. Das entspricht 16% aller Verunglückten. Im Vergleichszeitraum der vergangenen Jahre lag der Anteil bei 12% bis 13%. Von den 959 Verunglückten kamen 22 Personen ums Leben, das ist fast jeder zweite Verkehrstote (46%). Im März 2021 stieg die Zahl der Verunglückten bei Unfällen mit Lkw an und lag mit 389 Personen nicht nur deutlich über den Werten von 2020 (214 Verunglückte, +82%), sondern auch über jenen von 2019 (306 Verunglückte, +27%).

Lockdowns beeinflussten das Unfallgeschehen maßgeblich

Der Rückgang der Verunglückten ist vor allem auf das geringere Verkehrsaufkommen während der coronabedingten Lockdowns zurückzuführen, wobei die Zahl der Verletzten und Getöteten insbesondere während des "harten Lockdowns" in den Kalenderwochen 1 bis 5 deutlich sank: So ging zwischen 4. Jänner und 7. Februar 2021 die Zahl der Getöteten um 48% und die Zahl der Verletzten um 29% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zurück.

Im März 2021, im Zuge des "Lockdowns light" und erster Öffnungsschritte in Vorarlberg, stieg die Zahl der Verunglückten um 57% im Vergleich zum März 2020 an (ab Mitte März 2020 galt österreichweit ein "harter Lockdown") und erreichte mit 2.447 Verletzten oder

getöteten Personen schon fast wieder die Werte vom März 2019 (2.862 Verunglückte, -15%).

Noch nie so viele verunglückte Radfahrerinnen und Radfahrer

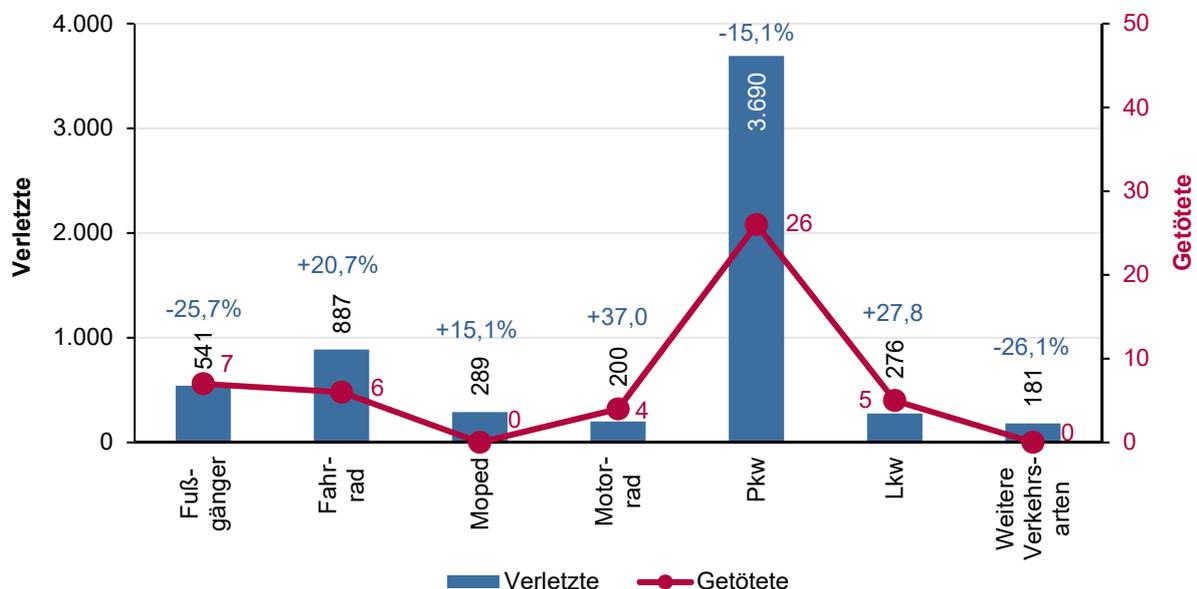
Nachdem bereits im Jahr 2020 der Anteil verunglückter Radfahrerinnen und Radfahrer in den einzelnen Quartalen gegenüber dem jeweiligen Vergleichs Quartal jeweils zugenommen hat, setzte sich der steigende Trend bei der Anzahl verletzter oder getöteter Radfahrerinnen und Radfahrer fort: Im 1. Quartal 2021 verunglückten 893 Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer, dies ist der höchste Wert in den vergangenen 30 Jahren (1. Quartal 2020: 738, 1. Quartal 2019: 726 Personen). Somit waren 15% aller Verunglückten im 1. Quartal 2021 mit einem Rad unterwegs (1. Quartal 2020: 11%). Von den insgesamt 893 im Straßenverkehr verunglückten Radfahrerinnen und Radfahrern kamen sechs ums Leben (1. Quartal 2020: drei Tote). Mehr als die Hälfte davon, nämlich vier Personen, waren mit einem E-Bike unterwegs.

Rekordtief bei getöteten Pkw-Insassen und Fußgängerinnen bzw. Fußgängern

In den vergangenen 30 Jahren kamen im 1. Quartal noch nie so wenige Pkw-Insassen sowie Fußgängerinnen bzw. Fußgänger bei Straßenverkehrsunfällen ums Leben wie 2021. 26 Pkw-Insassen verunglückten im 1. Quartal 2021 tödlich, 2020 und 2019 waren es je 39 Personen, dies ist 2021 um ein Drittel weniger. Die Zahl der tödlich verunglückten Fußgängerinnen und Fußgänger sank um mehr als die Hälfte, nämlich von 16 im 1. Quartal 2020 auf sieben Personen 2021 (siehe Grafik 2).

Verletzte und Getötete nach Verkehrsarten, 1. Quartal 2021

(mit Veränderungen Verletzte 2020/2021 in %)



Grafik 2: Verletzte und Getötete nach Verkehrsarten, 1. Quartal 2021

Q: STATISTIK AUSTRIA; Statistik der Straßenverkehrsunfälle

Die meisten Verkehrstoten in Oberösterreich

Im 1. Quartal 2021 verzeichnete Oberösterreich (15 Tote) die meisten tödlich Verunglückten und lag damit zum ersten Mal seit 15 Jahren vor Niederösterreich (zwölf Tote). Während es in allen Bundesländern im Jänner und Februar einen Rückgang (ausgenommen Burgenland im Februar +/-0%) und im März einen Anstieg der Verkehrsunfälle im Vergleich zu 2020 gab, lagen Kärnten (+17%) und Vorarlberg (+2%) im März 2021 bei der Zahl der Unfälle sogar über dem Niveau von März 2019.

Jeder zweite Verkehrstote aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit

Die Hauptunfallursache bei tödlichen Unfällen war im 1. Quartal 2021 nichtangepasste Geschwindigkeit, dies kostete 24 Menschen ihr Leben. Das entspricht 50% aller tödlich Verunglückten und übersteigt damit neuerlich die Anteile der vorangegangenen Quartale (2020: 4. Quartal: 24%, 3. Quartal: 32%, 2. Quartal: 34%, 1. Quartal: 39%).

77% der Getöteten männlich, keine Kinder tödlich verunglückt

Sowohl unter den Verletzten als auch unter den Getöteten stieg der Männeranteil weiter an und lag im 1. Quartal 2021 bei den Verletzten bei 55% (2020: 53%) und bei den Getöteten bei 77% (2020: 67%).

Die Zahl an Verletzten ging mit einer Ausnahme quer durch alle Alterssegmente zurück, lediglich die Zahl verletzter Kinder (0-14 Jahre) stieg von 334 auf 350 an. Unter den 48 tödlich Verunglückten war kein Kind. Die Altersgruppe mit der höchsten Zahl tödlich verunglückter Personen war die Gruppe von 25-34 Jahren mit 11 Personen.

2. Methodische Erläuterungen

2.1. Rechtsgrundlagen

Auf europäischer Ebene regelt die Entscheidung des Rates vom 30. November 1993 die Einrichtung einer gemeinschaftlichen Datenbank über Straßenverkehrsunfälle² als Grundlage für „**gemeinschaftliche Maßnahmen zur Verringerung der Zahl der Straßenverkehrsunfälle**“. Im Artikel 1 Abs.1 wird weiters festgehalten: „Die Mitgliedstaaten erstellen Statistiken über die Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in ihrem jeweiligen Hoheitsgebiet.“

Im **nationalen Recht** trat mit 1. Juli 2017 das Straßenverkehrsunfallstatistik-Gesetz (BGBl I Nr. 7/2017) in Kraft. Mit der Verordnung „Statistische Erfassung von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden“ (BGBl II Nr. 11/2020) wurde per 10.1.2020 die Bundesanstalt Statistik Österreich (STAT) mit der Erstellung der Verkehrsunfallstatistiken 2019 bis 2023 betraut.

2.2. Veröffentlichungen

Umfang und Zeitpunkt der Veröffentlichungen sind in der Verordnung „Statistische Erfassung von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden“ festgelegt (siehe Tabelle 1).

Periode	Zentrales Veröffentlichungsmedium	Spätester Zeitpunkt der Veröffentlichung	
1. Quartal, vorläufige Ergebnisse	Schnellbericht	31. Juli	aktuelles Jahr
1. und 2. Quartal, vorläufige Ergebnisse	Schnellbericht	31. Oktober	aktuelles Jahr
1. bis 3. Quartal, vorläufige Ergebnisse	Schnellbericht	31. Jänner	Folgejahr
Jahreshauptergebnisse, endgültige Ergebnisse ^{a)}	Schnellbericht, erweitert	30. April	Folgejahr
Jahresdetailergebnisse, endgültige Ergebnisse	Publikation	30. Juni	Folgejahr

^{a)} Die Veröffentlichung der Hauptergebnisse zum 30. April ist nicht explizit in der Verordnung festgelegt.

Tabelle 1: Veröffentlichungstermine der Statistik der Straßenverkehrsunfälle

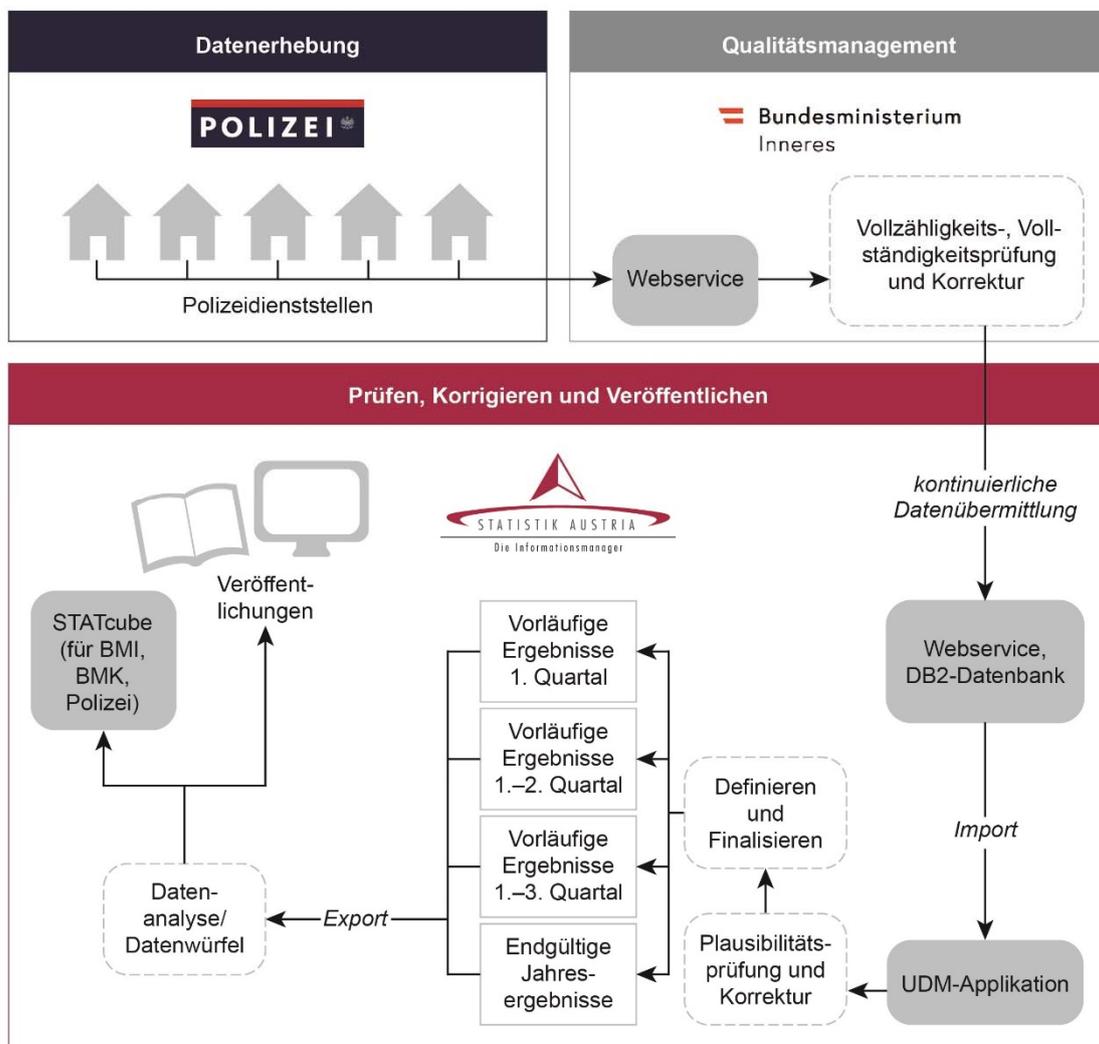
² Entscheidung (EG) Nr. 704/1993 (93/704/EG), Amtsblatt Nr. L 329 vom 30.12.1993, S. 63f.

2.3. Ablauf der Erhebung

Statistik Austria erstellt und veröffentlicht seit 1961 die Statistik der Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. 2012 wurde das **Unfalldatenmanagement (UDM)** eingeführt und ersetzte die bis 2011 mittels Zählblättern durchgeführte Erhebung. Die Merkmalsstruktur der Erhebung wurde neu gestaltet und erheblich erweitert. Die Datenübermittlung erfolgt seit diesem Zeitpunkt automatisiert, kontinuierlich und anonymisiert mittels Webservices an Statistik Austria (siehe Grafik 3).

2017 wurde das **Qualitätsmanagement** im Bundesministerium für Inneres (BMI) eingerichtet. Damit soll die Vollzähligkeit der Unfalldatensätze und die Vollständigkeit der Angaben im Unfalldatensatz gewährleistet werden. Zusätzlich prüft Statistik Austria jeden Unfalldatensatz bei der Übernahme aus dem Webservice aktuell mit rund 190 Fehlerprüfungspunkten und etwa 40 automatischen Korrekturen.

Straßenverkehrsunfallstatistik: Unfalldatenmanagement (UDM) ab 2018



Grafik 3: Ablauf der Erhebung der Straßenverkehrsunfallstatistik

Q: STATISTIK AUSTRIA

Änderungen an den Unfalldaten, die sich im Zuge der polizeilichen Ermittlungen ergeben, können mittels Updates, zu bereits an Statistik Austria übermittelte Unfälle, ergänzt bzw. korrigiert werden. Somit ist für die ab 2012 erhobenen Daten von einer höheren Vollständigkeit als bei den mittels Unfallzählblättern erfassten Daten auszugehen, da auch **nachträglich bekannt gewordene Personenschadensunfälle** sowie nachträgliche Verletzungsanzeigen vermehrt in die Statistik einfließen.

Die aktuell veröffentlichten Quartalsergebnisse von 2021 sind bis zum Vorliegen der endgültigen Jahresergebnisse somit als vorläufig zu betrachten, da diese nachträglich bekannt gewordenen Änderungen der Unfalldaten durch das BMI bzw. die Polizeiorgane noch möglich sind. Da für die Berichtsjahre **2017 und 2018** keine vergleichbaren vorläufigen Quartalsergebnisse vorliegen, werden von diesen Jahren die **endgültigen Ergebnisse** dargestellt und von **2019 bis 2021 die vorläufigen Ergebnisse**. Ein Vergleich der vorläufigen und endgültigen Ergebnisse ist nur bedingt möglich.

Weiterführende Informationen zur Erhebung der Straßenverkehrsunfallstatistik finden sich in der Standard-Dokumentation „Statistik der Straßenverkehrsunfälle“.

2.4. Definitionen

Unfall

Die Erhebung umfasst **Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden**, die sich auf österreichischem Staatsgebiet ereignen: Ein Straßenverkehrsunfall mit Personenschaden liegt vor, wenn infolge des Straßenverkehrs auf **Straßen mit öffentlichem Verkehr** Personen verletzt oder getötet wurden und daran zumindest **ein in Bewegung befindliches Fahrzeug** beteiligt war.³

Als **Straßen mit öffentlichem Verkehr** gelten solche, die von jeder Person unter den gleichen Bedingungen benützt werden können. Gemäß dieser Definition werden beispielsweise Unfälle, die sich auf Feldwegen, eigenen Gleiskörpern, Betriebsgeländen etc. ereigneten, statistisch nicht erfasst. Ob eine Verkehrsfläche als Straße mit öffentlichem Verkehr gilt, ist nach ihrer Benützung und nicht nach den Besitz- und Eigentumsverhältnissen am Straßengrund zu beurteilen. Entscheidend ist die Bestimmung für den allgemeinen Gebrauch, d.h. die Widmung.

Von der statistischen Erfassung **ausgenommen** sind jene Unfälle, die zwar im Sinne der Straßenverkehrsordnung als Verkehrsunfall gelten, bei denen aber **kein in Bewegung befindliches Fahrzeug** beteiligt war. Dies ist zum Beispiel bei Alleinunfällen der Verkehrsart „Spiel- und Sportgerät“ (Kinderfahrrad, Rollschuhe, Inline-Skates, Skateboard, Tretroller, usw.) sowie deren Kollisionen mit Fußgängerinnen und Fußgängern der Fall.

Des Weiteren sind aus der Erhebung jene **Todesfälle**, von denen bekannt wird, dass sie **nicht „infolge des Straßenverkehrs“** eintraten wie z. B. infolge von Suizid, Herzinfarkt oder Ähnlichem, ausgenommen.

Laut Straßenverkehrsordnung⁴ haben unfallbeteiligte Personen oder Zeugen eines Verkehrsunfalls unmittelbar die Polizei zu verständigen, wenn bei einem Unfall Personen verletzt oder getötet wurden⁵. Das bedeutet, dass jeder Unfall mit Personenschaden anzeigepflichtig ist.

Tödlicher Unfall

Ein tödlicher Straßenverkehrsunfall liegt vor, wenn bei einem Unfall eine oder mehrere Personen getötet wurden.

Kinderunfall

Als Kinderunfall gilt ein Unfall, an dem zumindest ein Kind im Alter von 0 bis 14 Jahren verletzt oder getötet wurde oder als Lenkerin oder Lenker (z.B. eines Spiel- und Sportgerätes) beteiligt war.

Schulwegunfall

Als Schulwegunfall gilt ein Unfall, an dem zumindest ein Kind im Alter von 6 bis 15 Jahren auf dem Schulweg (Weg zur oder von der Schule, auch Schulveranstaltung im Rahmen des Pflichtunterrichts) verletzt wurde oder als Lenkerin oder Lenker eines Fahrzeuges beteiligt war.

³ Diese Definition weicht von jener in der StVO verwendeten ab: „Ein Verkehrsunfall ist jedes plötzliche, mit dem Straßenverkehr ursächlich zusammenhängendes Ereignis, das sich auf Straßen mit öffentlichem Verkehr ereignet und Personen- oder Sachschaden zur Folge hat“ – VwGH 15.5.1990, ZfVB 1991/3/1056.

⁴ StVO 1961 idgF.

⁵ Siehe § 4 Abs. 2 und 3 StVO.

Alkoholunfall

Als Alkoholunfall gilt ein Unfall, bei dem zumindest bei einer beteiligten Person (Lenker oder Fußgänger) eine Beeinträchtigung durch Alkohol gemäß § 5 Abs. 1 StVO⁶ oder eine Überschreitung des im § 14 Abs. 8 FSG⁷ festgelegten Blut- oder Atemalkoholwertes festgestellt wurde, eine Alkoholisierung durch die Polizeiorgane vermutet oder der Alkoholttest verweigert wurde.

Ortsgebiet und Freiland

„**Ortsgebiet**“ definiert das Straßennetz innerhalb der Hinweiszeichen „Ortstafel“ (Angabe des Ortsnamens) und „Ortsende“ (Rückseite der Ortstafel), „**Freiland**“ das übrige Straßennetz.

Unfallbeteiligte Verkehrsarten

Als Verkehrsarten gelten Kraftfahrzeuge, klassifiziert in Anlehnung an die Einteilung der Kraftfahrzeuge im § 3 des Kraftfahrzeuggesetzes 1967 i.d.g.F., ergänzt um die Verkehrsarten Straßenbahn, Eisenbahn, Fahrräder, Fußgänger, Spiel- und Sportgeräte, sonstige und unbekannte Verkehrsarten:

- **Einspuriges Kraftrad** (Fahrzeugklassen L1, L3 und L4):
 - **Motorfahrrad:** Moped
 - **Motorrad:** Motorrad, (Leichtmotorrad), Kleinmotorrad oder Motorrad, (Leichtmotorrad), Kleinmotorrad mit Beiwagen
- **Mehrspuriges Kraftfahrzeug** (L2, L5, L6 und L7):
 - Dreirädriges Kraftrad und Kleinkraftrad, vierrädriges Kraftfahrzeug und Leicht-Kraftfahrzeug
- Kraftwagen zur **Personenbeförderung** (M1-M3):
 - **Pkw**, Kombi, Taxi (Fahrzeug für Personenbeförderung bis zu 8 Sitzplätze außer Fahrer)
 - **Omnibus**
- Kraftwagen zur **Güterbeförderung** (N1-N3):
 - **Leichte Lkw:** Lkw, Sattelkraftfahrzeug und Sattelzugfahrzeug bis 3,5t
 - **Schwere Lkw:** Lkw, Sattelkraftfahrzeug und Sattelzugfahrzeug über 3,5t
- **Zug-, Arbeitsmaschinen** und Sonderkraftfahrzeuge (T1-T4 etc.):
 - Zugmaschine (Traktor), Motor- und Transportkarren, selbstfahrende Arbeitsmaschine, Sonderkraftfahrzeug
- **Schienenfahrzeuge:**
 - **Straßenbahn**
 - **Eisenbahn**
- **Fahrrad:** Fahrrad, Elektrofahrrad, Elektro-Scooter
- **Fußgänger** (siehe unfallbeteiligte Personen)
- **Spiel- und Sportgeräte** (z.B. Kinderfahrrad, Tretroller, Rodel)
- **Sonstige:** unbekannte und sonstige Verkehrsarten (Reiter, Fiaker, Fuhrwerk etc.)

⁶ Straßenverkehrsordnung (StVO).

⁷ Führerscheinggesetz (FSG).

Unfallbeteiligte Personen

Als unfallbeteiligte Personen gelten:

- alle **verletzten und getöteten** Lenkerinnen und Lenker, Mitfahrerinnen und Mitfahrer sowie Fußgängerinnen und Fußgänger,
- alle **unverletzten Lenkerinnen und Lenker**,
- alle unverletzten Mitfahrerinnen und Mitfahrer sowie Fußgängerinnen und Fußgänger, sofern sie durch ihr Verhalten maßgeblich am Zustandekommen des Unfalls beigetragen haben. Die maßgebliche Beteiligung am Zustandekommen des Unfalles war bis 2011 durch Angabe eines Unfallumstandes definiert. Ab 2012 werden auch unverletzte Personen erfasst, die nicht notwendiger Weise maßgeblich am Zustandekommen des Unfalles beteiligt waren.
- **Lenkerin oder Lenker** ist jede Person, die ein Fahrzeug lenkt, Zug-, Trag- oder Satteltiere führt, auf einem Tier reitet oder Herden treibt.
- **MitfahrerIn oder Mitfahrer** ist jede Person außer dem Lenker, die sich in oder auf dem Fahrzeug befindet.
- **Fußgängerin oder Fußgänger** ist jede Person außer dem Lenker oder dem Mitfahrer, z.B. auch Personen, die einen Kinderwagen oder ein Fahrzeug schieben. Personen, die an einem Fahrzeug beschäftigt sind, gelten ebenfalls als Fußgänger.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen, die bei und in Folge eines Unfalles verletzt oder getötet wurden. Die Einstufung nach schwerem und leichtem Verletzungsgrad erfolgt nach den Bestimmungen des Strafgesetzbuches (siehe Definitionen „Verletzte“, „Verkehrstote“).

Verletzte

Eine Person gilt als **schwer verletzt**, wenn „eine länger als 24 Tage andauernde Gesundheitsschädigung oder Berufsunfähigkeit oder eine an sich schwere Verletzung“ gemäß § 84 StGB vorliegt. Andernfalls gilt die Person als **leicht verletzt** oder unverletzt.

Verkehrstote

Als Verkehrstote gelten alle Personen, die entweder **am Unfallort** oder **innerhalb von 30 Tagen**, gerechnet ab dem Unfallereignis, an den Unfallfolgen verstarben. Seit dem Berichtsjahr 1992 wird der Definition eines Verkehrstoten auch in Österreich die im europäischen Raum vorherrschende 30-Tage-Frist zu Grunde gelegt. Diese Fristabgrenzung löste die seit dem Jahre 1966 verwendete 3-Tage-Frist ab, die seinerzeit auf Grund einer Empfehlung der UN-ECE eingeführt wurde.



Unfall und Unfallort

- » Bundesländer
- » Wochentage und Tagesstunden
- » Ortsgebiet, Freiland und Straßenarten
- » Vermutliche Hauptunfallursache

Zeitreihe: Unfälle, Verletzte und Getötete nach Bundesländern

Bundesländer	endgültige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)		vorläufige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)			Veränderung 2020 / 2021 in %
	2017	2018	2019	2020	2021	
Unfälle						
Burgenland	142	136	117	110	99	-10,0
Kärnten	468	396	377	357	337	-5,6
Niederösterreich	1.248	1.171	1.245	998	912	-8,6
Oberösterreich	1.158	1.247	1.231	924	959	+3,8
Salzburg	545	429	434	389	296	-23,9
Steiermark	1.126	961	918	735	751	+2,2
Tirol	673	584	562	518	397	-23,4
Vorarlberg	333	305	316	269	275	+2,2
Wien	1.104	998	969	796	713	-10,4
Österreich	6.797	6.227	6.169	5.096	4.739	-7,0
Verletzte						
Burgenland	170	186	140	138	117	-15,2
Kärnten	575	520	488	464	444	-4,3
Niederösterreich	1.598	1.542	1.649	1.308	1.157	-11,5
Oberösterreich	1.623	1.722	1.678	1.258	1.279	+1,7
Salzburg	727	583	580	517	385	-25,5
Steiermark	1.465	1.247	1.197	978	995	+1,7
Tirol	888	803	731	713	493	-30,9
Vorarlberg	404	382	370	332	317	-4,5
Wien	1.352	1.282	1.187	960	877	-8,6
Österreich	8.802	8.267	8.020	6.668	6.064	-9,1
Getötete						
Burgenland	5	1	2	7	1	-85,7
Kärnten	3	6	2	5	3	-40,0
Niederösterreich	19	22	15	20	12	-40,0
Oberösterreich	15	12	14	11	15	+36,4
Salzburg	6	4	6	5	6	+20,0
Steiermark	8	15	10	10	6	-40,0
Tirol	5	7	6	4	2	-50,0
Vorarlberg	4	3	6	4	1	-75,0
Wien	6	9	3	3	2	-33,3
Österreich	71	79	64	69	48	-30,4

Ein Vergleich von 2017-2018 (endgültige Ergebnisse) und 2019-2021 (vorläufige Ergebnisse) ist nur bedingt möglich (siehe Kapitel 2.3).

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

**Zeitreihe: Unfälle, Verletzte und Getötete
nach Bundesländern in den Kalenderwochen 1 bis 5¹⁾**

Bundesländer	endgültige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)		vorläufige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)			Veränderung 2020 / 2021 in %
	2017	2018	2019	2020	2021	
Unfälle						
Burgenland	58	65	34	50	36	-28,0
Kärnten	186	169	149	138	97	-29,7
Niederösterreich	515	432	465	433	308	-28,9
Oberösterreich	492	430	509	382	296	-22,5
Salzburg	208	194	138	155	103	-33,5
Steiermark	461	402	334	317	258	-18,6
Tirol	285	223	237	240	136	-43,3
Vorarlberg	129	114	113	107	96	-10,3
Wien	394	396	320	337	242	-28,2
Österreich	2.728	2.425	2.299	2.159	1.572	-27,2
Verletzte						
Burgenland	64	84	38	61	43	-29,5
Kärnten	230	235	212	192	142	-26,0
Niederösterreich	673	568	641	576	392	-31,9
Oberösterreich	732	583	692	541	402	-25,7
Salzburg	284	258	188	198	133	-32,8
Steiermark	617	512	450	434	336	-22,6
Tirol	385	350	314	324	178	-45,1
Vorarlberg	161	150	130	124	109	-12,1
Wien	491	491	386	403	302	-25,1
Österreich	3.637	3.231	3.051	2.853	2.037	-28,6
Getötete						
Burgenland	2	-	1	1	1	±0,0
Kärnten	-	2	-	1	1	±0,0
Niederösterreich	7	7	5	5	3	-40,0
Oberösterreich	7	4	4	4	2	-50,0
Salzburg	3	-	2	1	-	-100,0
Steiermark	4	5	1	4	1	-75,0
Tirol	2	-	2	2	1	-50,0
Vorarlberg	4	-	5	2	1	-50,0
Wien	3	5	2	1	1	±0,0
Österreich	32	23	22	21	11	-47,6

Ein Vergleich von 2017-2018 (endgültige Ergebnisse) und 2019-2021 (vorläufige Ergebnisse) ist nur bedingt möglich (siehe Kapitel 2.3).

1) Die Tabelle stellt einen Vergleich der Ergebnisse der Kalenderwochen 1 bis 5 dar, da in diesen Kalenderwochen ein coronabedingter "harter Lockdown" mit österreichweiten Ausgangsbeschränkungen umgesetzt wurde.

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Unfälle, Verletzte und Getötete nach Bundesländern und Monaten

Bundesländer	Jän	Feb	März	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Insge- samt
Unfälle													
Burgenland	27	36	36	...	...	...	...	...	...	...	...	...	99
Kärnten	94	88	155	...	...	...	...	...	...	...	...	...	337
Niederösterr.	256	299	357	...	...	...	...	...	...	...	...	...	912
Oberösterreich	252	315	392	...	...	...	...	...	...	...	...	...	959
Salzburg	88	94	114	...	...	...	...	...	...	...	...	...	296
Steiermark	209	233	309	...	...	...	...	...	...	...	...	...	751
Tirol	121	117	159	...	...	...	...	...	...	...	...	...	397
Vorarlberg	78	83	114	...	...	...	...	...	...	...	...	...	275
Wien	190	241	282	...	...	...	...	...	...	...	...	...	713
Österreich	1.315	1.506	1.918	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4.739
Verletzte													
Burgenland	33	42	42	...	...	...	...	...	...	...	...	...	117
Kärnten	139	109	196	...	...	...	...	...	...	...	...	...	444
Niederösterr.	325	391	441	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1.157
Oberösterreich	350	403	526	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1.279
Salzburg	112	112	161	...	...	...	...	...	...	...	...	...	385
Steiermark	284	305	406	...	...	...	...	...	...	...	...	...	995
Tirol	158	151	184	...	...	...	...	...	...	...	...	...	493
Vorarlberg	89	93	135	...	...	...	...	...	...	...	...	...	317
Wien	243	299	335	...	...	...	...	...	...	...	...	...	877
Österreich	1.733	1.905	2.426	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.064
Getötete													
Burgenland	1	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1
Kärnten	-	1	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	3
Niederösterr.	3	4	5	...	...	...	...	...	...	...	...	...	12
Oberösterreich	4	4	7	...	...	...	...	...	...	...	...	...	15
Salzburg	1	1	4	...	...	...	...	...	...	...	...	...	6
Steiermark	-	4	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	6
Tirol	1	1	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2
Vorarlberg	1	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1
Wien	1	-	1	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2
Österreich	12	15	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Unfälle, Verletzte und Getötete nach Wochentagen und Tagesstunden

Wochentage / Tagesstunden	Unfälle	darunter tödliche Unfälle	Verun- glückte	davon			
				Getötete	Verletzte	davon	
						schwer verletzt	leicht verletzt
nach Wochentagen							
Montag	761	5	961	5	956	121	835
Dienstag	752	8	940	9	931	143	788
Mittwoch	765	5	938	5	933	120	813
Donnerstag	756	5	939	5	934	125	809
Freitag	787	10	1.041	12	1.029	129	900
Samstag	557	7	775	9	766	110	656
Sonntag	361	3	518	3	515	66	449
Insgesamt	4.739	43	6.112	48	6.064	814	5.250
nach Tagesstunden							
0:00 - 0:59	40	-	54	-	54	13	41
1:00 - 1:59	32	1	40	1	39	12	27
2:00 - 2:59	23	1	33	1	32	8	24
3:00 - 3:59	28	3	36	4	32	1	31
4:00 - 4:59	29	-	37	-	37	2	35
5:00 - 5:59	101	-	131	-	131	17	114
6:00 - 6:59	183	2	221	2	219	27	192
7:00 - 7:59	274	1	333	1	332	33	299
8:00 - 8:59	241	-	291	-	291	18	273
9:00 - 9:59	243	2	323	2	321	46	275
10:00 - 10:59	263	1	317	1	316	36	280
11:00 - 11:59	279	2	357	2	355	48	307
12:00 - 12:59	324	1	406	1	405	59	346
13:00 - 13:59	333	1	459	1	458	51	407
14:00 - 14:59	377	3	504	3	501	86	415
15:00 - 15:59	411	6	529	7	522	74	448
16:00 - 16:59	427	2	547	2	545	76	469
17:00 - 17:59	373	3	469	3	466	62	404
18:00 - 18:59	275	6	372	7	365	55	310
19:00 - 19:59	192	3	257	3	254	30	224
20:00 - 20:59	100	1	143	1	142	18	124
21:00 - 21:59	67	2	92	4	88	13	75
22:00 - 22:59	75	1	99	1	98	15	83
23:00 - 23:59	49	1	62	1	61	14	47
Insgesamt	4.739	43	6.112	48	6.064	814	5.250

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Zeitreihe: Unfälle, Verletzte und Getötete nach Ortsgebiet, Freiland und Straßenarten

Ortsgebiet, Freiland / Straßenarten	endgültige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)		vorläufige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)			Veränderung 2020 / 2021 in %
	2017	2018	2019	2020	2021	
Unfälle						
Ortsgebiet	4.306	3.816	3.826	3.202	2.935	-8,3
davon Landesstraße B	1.291	1.231	1.203	943	844	-10,5
Landesstraße	586	511	505	398	390	-2,0
Sonstige Straße	2.429	2.074	2.118	1.861	1.701	-8,6
Freiland	2.491	2.411	2.343	1.894	1.804	-4,8
davon Autobahn	435	398	437	289	310	+7,3
Schnellstraße	71	61	50	52	44	-15,4
Landesstraße B	973	942	919	696	634	-8,9
Landesstraße	747	756	708	619	568	-8,2
Sonstige Straße	265	254	229	238	248	+4,2
Insgesamt	6.797	6.227	6.169	5.096	4.739	-7,0
Verletzte						
Ortsgebiet	5.305	4.819	4.668	3.932	3.518	-10,5
davon Landesstraße B	1.664	1.674	1.538	1.259	1.087	-13,7
Landesstraße	728	638	638	500	472	-5,6
Sonstige Straße	2.913	2.507	2.492	2.173	1.959	-9,8
Freiland	3.497	3.448	3.352	2.736	2.546	-6,9
davon Autobahn	628	583	637	405	473	+16,8
Schnellstraße	89	97	66	95	60	-36,8
Landesstraße B	1.472	1.443	1.415	1.091	931	-14,7
Landesstraße	987	1.006	966	859	772	-10,1
Sonstige Straße	321	319	268	286	310	+8,4
Insgesamt	8.802	8.267	8.020	6.668	6.064	-9,1
Getötete						
Ortsgebiet	24	24	17	18	9	-50,0
davon Landesstraße B	6	9	9	4	4	±0,0
Landesstraße	7	1	1	5	-	-100,0
Sonstige Straße	11	14	7	9	5	-44,4
Freiland	47	55	47	51	39	-23,5
davon Autobahn	5	7	10	5	5	±0,0
Schnellstraße	1	2	-	3	1	-66,7
Landesstraße B	18	25	22	22	16	-27,3
Landesstraße	15	18	14	15	12	-20,0
Sonstige Straße	8	3	1	6	5	-16,7
Insgesamt	71	79	64	69	48	-30,4

Ein Vergleich von 2017-2018 (endgültige Ergebnisse) und 2019-2021 (vorläufige Ergebnisse) ist nur bedingt möglich (siehe Kapitel 2.3).

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Unfälle nach vermutlicher Hauptunfallursache und Ortsgebiet, Freiland
(nach Einschätzung der Polizeiorgane)

Vermutliche Hauptunfallursachen	Ortsgebiet		Freiland		Insgesamt	
	absolut	Anteile	absolut	Anteile	absolut	Anteile
Fehlverhalten beteiligter Personen	2.739	93,3%	1.573	87,2%	4.312	91,0%
davon Nichtangepasste Geschwindigkeit	301	10,3%	556	30,8%	857	18,1%
Vorrangverletzung (auch gegenüber Fußgängern), Rotlichtmissachtung	1.005	34,2%	281	15,6%	1.286	27,1%
Überholen	44	1,5%	52	2,9%	96	2,0%
Unachtsamkeit / Ablenkung	678	23,1%	368	20,4%	1.046	22,1%
Fehlverhalten von Fußgänger	130	4,4%	8	0,4%	138	2,9%
Mangelnder Sicherheitsabstand	429	14,6%	233	12,9%	662	14,0%
Missachtung von Geboten und Verboten (z.B. Fahren gegen die Einbahn, Abbiegeverbote, Abbiegegebote)	152	5,2%	75	4,2%	227	4,8%
Fahrzeugspezifische Ursachen	17	0,6%	32	1,8%	49	1,0%
Technischer Defekt, mangelnde Ladungssicherung	17	0,6%	32	1,8%	49	1,0%
Beeinträchtigungen	179	6,1%	199	11,0%	378	8,0%
davon Alkohol, Drogen oder Medikamente	142	4,8%	134	7,4%	276	5,8%
Übermüdung	7	0,2%	41	2,3%	48	1,0%
Gesundheitliche Beeinträchtigungen	30	1,0%	24	1,3%	54	1,1%
Nicht klassifizierbar	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	2.935	100,0%	1.804	100,0%	4.739	100,0%

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tödliche Unfälle nach vermutlicher Hauptunfallursache und Ortsgebiet, Freiland
(nach Einschätzung der Polizeiorgane)

Vermutliche Hauptunfallursachen	Ortsgebiet		Freiland		Insgesamt	
	absolut	Anteile	absolut	Anteile	absolut	Anteile
Fehlverhalten beteiligter Personen	7	87,5%	32	91,4%	39	90,7%
davon Nichtangepasste Geschwindigkeit	5	62,5%	15	42,9%	20	46,5%
Vorrangverletzung (auch gegenüber Fußgängern), Rotlichtmissachtung	1	12,5%	1	2,9%	2	4,7%
Überholen	-	-	1	2,9%	1	2,3%
Unachtsamkeit / Ablenkung	-	-	7	20,0%	7	16,3%
Fehlverhalten von Fußgänger	1	12,5%	3	8,6%	4	9,3%
Mangelnder Sicherheitsabstand	-	-	1	2,9%	1	2,3%
Missachtung von Geboten und Verboten (z.B. Fahren gegen die Einbahn, Abbiegeverbote, Abbiegegebote)	-	-	4	11,4%	4	9,3%
Fahrzeugspezifische Ursachen	-	-	-	-	-	-
Technischer Defekt, mangelnde Ladungssicherung	-	-	-	-	-	-
Beeinträchtigungen	1	12,5%	3	8,6%	4	9,3%
davon Alkohol, Drogen oder Medikamente	-	-	-	-	-	-
Übermüdung	-	-	2	5,7%	2	4,7%
Gesundheitliche Beeinträchtigungen	1	12,5%	1	2,9%	2	4,7%
Nicht klassifizierbar	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	8	100,0%	35	100,0%	43	100,0%

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Unfallbeteiligte Verkehrsarten

- » Verkehrsarten
- » Unfälle mit schweren Lkw
- » Antriebsarten

Zeitreihe: Verletzte und Getötete nach Verkehrsarten

Verkehrsarten	endgültige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)		vorläufige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)			Veränderung 2020 / 2021 in %
	2017	2018	2019	2020	2021	
Verletzte						
Einspurige Krafräder	577	386	565	397	489	+23,2
davon Moped	345	280	342	251	289	+15,1
Motorrad	232	106	223	146	200	+37,0
Mehrspuriges Kfz	23	22	23	34	14	-58,8
Pkw	6.058	5.812	5.338	4.347	3.690	-15,1
Omnibus	157	245	154	128	84	-34,4
Lkw bis 3,5t	167	202	204	179	205	+14,5
Lkw über 3,5t	58	58	60	37	71	+91,9
Zug- und Arbeitsmaschine	25	22	25	23	38	+65,2
Straßenbahn	45	47	35	43	21	-51,2
Eisenbahn	5	1	2	1	4	+300,0
Fahrrad	711	527	721	735	887	+20,7
Spiel-, Sportgerät	12	11	19	14	12	-14,3
Fußgänger	947	924	862	728	541	-25,7
Sonstige Verkehrsarten	17	10	12	2	8	+300,0
Insgesamt	8.802	8.267	8.020	6.668	6.064	-9,1
Getötete						
Einspurige Krafräder	7	5	5	-	4	.
davon Moped	2	-	1	-	-	.
Motorrad	5	5	4	-	4	.
Mehrspuriges Kfz	-	-	-	-	-	.
Pkw	37	48	39	39	26	-33,3
Omnibus	-	-	-	-	-	.
Lkw bis 3,5t	2	5	3	5	5	±0,0
Lkw über 3,5t	2	2	1	2	-	-100,0
Zug- und Arbeitsmaschine	1	2	-	3	-	-100,0
Straßenbahn	-	-	-	-	-	.
Eisenbahn	-	-	-	-	-	.
Fahrrad	3	3	5	3	6	+100,0
Spiel-, Sportgerät	-	-	1	-	-	.
Fußgänger	19	14	10	16	7	-56,3
Sonstige Verkehrsarten	-	-	-	1	-	-100,0
Insgesamt	71	79	64	69	48	-30,4

Ein Vergleich von 2017-2018 (endgültige Ergebnisse) und 2019-2021 (vorläufige Ergebnisse) ist nur bedingt möglich (siehe Kapitel 2.3).

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Verletzte und Getötete nach Verkehrsarten und Monaten

Verkehrsarten	Jän	Feb	März	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Insgesamt
Verletzte													
Einspurige Krafträder	43	152	294	...	...	...	...	...	...	...	...	...	489
davon Moped	34	92	163	...	...	...	...	...	...	...	...	...	289
Motorrad	9	60	131	...	...	...	...	...	...	...	...	...	200
Mehrspuriges Kfz	4	7	3	...	...	...	...	...	...	...	...	...	14
Pkw	1.247	1.141	1.302	...	...	...	...	...	...	...	...	...	3.690
Omnibus	24	21	39	...	...	...	...	...	...	...	...	...	84
Lkw bis 3,5t	74	55	76	...	...	...	...	...	...	...	...	...	205
Lkw über 3,5t	21	21	29	...	...	...	...	...	...	...	...	...	71
Zug- und Arbeitsmaschine	13	9	16	...	...	...	...	...	...	...	...	...	38
Straßenbahn	7	8	6	...	...	...	...	...	...	...	...	...	21
Eisenbahn	3	-	1	...	...	...	...	...	...	...	...	...	4
Fahrrad	131	296	460	...	...	...	...	...	...	...	...	...	887
Spiel-, Sportgerät	3	3	6	...	...	...	...	...	...	...	...	...	12
Fußgänger	161	190	190	...	...	...	...	...	...	...	...	...	541
Sonstige Verkehrsarten	2	2	4	...	...	...	...	...	...	...	...	...	8
Insgesamt	1.733	1.905	2.426	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.064
Getötete													
Einspurige Krafträder	1	-	3	...	...	...	...	...	...	...	...	...	4
davon Moped	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Motorrad	1	-	3	...	...	...	...	...	...	...	...	...	4
Mehrspuriges Kfz	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Pkw	7	9	10	...	...	...	...	...	...	...	...	...	26
Omnibus	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Lkw bis 3,5t	1	3	1	...	...	...	...	...	...	...	...	...	5
Lkw über 3,5t	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Zug- und Arbeitsmaschine	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Straßenbahn	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Eisenbahn	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Fahrrad	1	2	3	...	...	...	...	...	...	...	...	...	6
Spiel-, Sportgerät	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Fußgänger	2	1	4	...	...	...	...	...	...	...	...	...	7
Sonstige Verkehrsarten	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Insgesamt	12	15	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

**Zeitreihe: Unfälle mit schweren Lkw und
dabei Verletzte und Getötete nach Bundesländern**

Bundesländer	endgültige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)		vorläufige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)			Veränderung 2020 / 2021 in %
	2017	2018	2019	2020	2021	
Unfälle, an denen schwere Lkw beteiligt waren						
Burgenland	3	7	2	6	2	-66,7
Kärnten	18	24	22	9	22	+144,4
Niederösterreich	62	61	60	35	52	+48,6
Oberösterreich	69	65	88	58	74	+27,6
Salzburg	19	24	26	25	15	-40,0
Steiermark	60	55	42	35	45	+28,6
Tirol	25	27	36	28	30	+7,1
Vorarlberg	10	8	14	11	13	+18,2
Wien	27	27	27	19	30	+57,9
Österreich	293	298	317	226	283	+25,2
Anteile an Unfällen insgesamt	4,3%	4,8%	5,1%	4,4%	6,0%	
Verletzte bei Unfällen mit schweren Lkw						
Burgenland	4	7	2	8	2	-75,0
Kärnten	24	30	31	10	32	+220,0
Niederösterreich	74	77	82	44	71	+61,4
Oberösterreich	83	91	110	70	96	+37,1
Salzburg	23	31	32	26	19	-26,9
Steiermark	70	67	58	43	58	+34,9
Tirol	31	41	45	44	39	-11,4
Vorarlberg	12	10	14	12	14	+16,7
Wien	35	44	31	19	37	+94,7
Österreich	356	398	405	276	368	+33,3
Anteile an Verletzten insgesamt	4,0%	4,8%	5,0%	4,1%	6,1%	
Getötete bei Unfällen mit schweren Lkw						
Burgenland	-	-	1	2	-	-100,0
Kärnten	-	2	-	1	-	-100,0
Niederösterreich	1	4	3	3	4	+33,3
Oberösterreich	1	2	2	2	2	±0,0
Salzburg	-	2	1	1	-	-100,0
Steiermark	2	6	3	2	2	±0,0
Tirol	-	3	1	1	1	±0,0
Vorarlberg	-	-	-	-	1	.
Wien	-	1	1	-	-	.
Österreich	4	20	12	12	10	-16,7
Anteile an Getöteten insgesamt	5,6%	25,3%	18,8%	17,4%	20,8%	

Ein Vergleich von 2017-2018 (endgültige Ergebnisse) und 2019-2021 (vorläufige Ergebnisse) ist nur bedingt möglich (siehe Kapitel 2.3).

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

An Unfällen beteiligte Verkehrsarten nach Antriebsarten

Verkehrsarten	Konventionell (Benzin, Diesel, Gas)	Elektrisch	Hybrid	Sonstiges, z.B. Muskelkraft	nicht klassifi- zierbar	Insgesamt
Einspurige Krafträder	461	8	-	-	-	469
davon Moped	267	6	-	-	-	273
Motorrad	194	2	-	-	-	196
Mehrspuriges Kfz	13	-	-	-	-	13
Pkw	5.395	33	44	-	-	5.472
Omnibus	104	7	1	-	-	112
Lkw bis 3,5t	457	3	-	-	-	460
Lkw über 3,5t	310	-	-	-	-	310
Zug- und Arbeitsmaschine	72	-	-	-	-	72
Straßenbahn	-	-	-	-	51	51
Eisenbahn	-	-	-	-	14	14
Fahrrad	-	215	-	740	-	955
Spiel-, Sportgerät	-	-	-	-	14	14
Fußgänger	-	-	-	-	571	571
Sonstige Verkehrsarten	-	-	-	-	36	36
Insgesamt	6.812	266	45	740	686	8.549

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Unfallbeteiligte Personen

- » Geschlecht und Altersklassen
 - » Unfälle mit Kindern
- » Unfälle mit Schulkindern auf dem Schulweg
- » Art der Beteiligung (Lenker, Mitfahrer, Fußgänger)
 - » Beeinträchtigung durch Alkohol
 - » Sicherheitseinrichtungen

Zeitreihe: Verletzte und Getötete nach Geschlecht und Altersklassen

Geschlecht / Altersklassen	endgültige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)		vorläufige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)			Veränderung 2020 / 2021 in %
	2017	2018	2019	2020	2021	
Verletzte						
Geschlecht						
Männlich	4.524	4.221	4.157	3.547	3.333	-6,0
Weiblich	4.275	4.046	3.858	3.118	2.730	-12,4
Unbekannt	3	-	5	3	1	-66,7
Altersklassen						
0-14 Jahre	490	488	445	334	350	+4,8
15-24 Jahre	2.186	2.038	1.940	1.583	1.512	-4,5
25-34 Jahre	1.673	1.596	1.548	1.225	1.126	-8,1
35-44 Jahre	1.284	1.162	1.160	963	827	-14,1
45-54 Jahre	1.322	1.247	1.148	957	818	-14,5
55-64 Jahre	885	827	858	756	689	-8,9
65-74 Jahre	528	447	440	419	397	-5,3
75-84 Jahre	345	382	384	337	257	-23,7
85 Jahre und mehr	85	77	90	91	86	-5,5
unbekannt	4	3	7	3	2	-33,3
Insgesamt	8.802	8.267	8.020	6.668	6.064	-9,1
Getötete						
Geschlecht						
Männlich	54	57	45	46	37	-19,6
Weiblich	17	22	19	23	11	-52,2
Unbekannt	-	-	-	-	-	.
Altersklassen						
0-14 Jahre	1	1	4	-	-	.
15-24 Jahre	11	9	9	12	9	-25,0
25-34 Jahre	13	10	7	13	11	-15,4
35-44 Jahre	6	9	9	5	9	+80,0
45-54 Jahre	10	12	14	13	2	-84,6
55-64 Jahre	12	17	7	5	6	+20,0
65-74 Jahre	9	6	4	12	6	-50,0
75-84 Jahre	3	10	8	8	4	-50,0
85 Jahre und mehr	6	5	2	1	1	±0,0
unbekannt	-	-	-	-	-	.
Insgesamt	71	79	64	69	48	-30,4

Ein Vergleich von 2017-2018 (endgültige Ergebnisse) und 2019-2021 (vorläufige Ergebnisse) ist nur bedingt möglich (siehe Kapitel 2.3).

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Verletzte und Getötete nach Geschlecht, Altersklassen und Monaten

Geschlecht / Altersklassen	Jän	Feb	März	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Insgesamt
Verletzte													
Geschlecht													
Männlich	942	1.045	1.346	...	...	...	...	...	...	...	...	...	3.333
Weiblich	791	860	1.079	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2.730
Unbekannt	-	-	1	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1
Altersklassen													
0-14 Jahre	98	110	142	...	...	...	...	...	...	...	...	...	350
15-24 Jahre	425	472	615	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1.512
25-34 Jahre	334	365	427	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1.126
35-44 Jahre	253	263	311	...	...	...	...	...	...	...	...	...	827
45-54 Jahre	245	229	344	...	...	...	...	...	...	...	...	...	818
55-64 Jahre	192	209	288	...	...	...	...	...	...	...	...	...	689
65-74 Jahre	111	133	153	...	...	...	...	...	...	...	...	...	397
75-84 Jahre	57	92	108	...	...	...	...	...	...	...	...	...	257
85 Jahre und mehr	18	32	36	...	...	...	...	...	...	...	...	...	86
unbekannt	-	-	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2
Insgesamt	1.733	1.905	2.426	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.064
Getötete													
Geschlecht													
Männlich	8	12	17	...	...	...	...	...	...	...	...	...	37
Weiblich	4	3	4	...	...	...	...	...	...	...	...	...	11
Unbekannt	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Altersklassen													
0-14 Jahre	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
15-24 Jahre	2	4	3	...	...	...	...	...	...	...	...	...	9
25-34 Jahre	2	6	3	...	...	...	...	...	...	...	...	...	11
35-44 Jahre	2	1	6	...	...	...	...	...	...	...	...	...	9
45-54 Jahre	-	-	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2
55-64 Jahre	2	1	3	...	...	...	...	...	...	...	...	...	6
65-74 Jahre	2	2	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	6
75-84 Jahre	2	1	1	...	...	...	...	...	...	...	...	...	4
85 Jahre und mehr	-	-	1	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1
unbekannt	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Insgesamt	12	15	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Zeitreihe: Unfälle mit Kindern (0 bis 14 Jahre), verletzte und getötete Kinder nach Bundesländern

Bundesländer	endgültige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)		vorläufige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)			Veränderung 2020 / 2021 in %
	2017	2018	2019	2020	2021	
Kinderunfälle (0 bis 14 Jahre)						
Burgenland	4	6	5	6	3	-50,0
Kärnten	27	31	32	14	27	+92,9
Niederösterreich	81	80	69	56	55	-1,8
Oberösterreich	80	84	67	54	56	+3,7
Salzburg	36	26	28	25	12	-52,0
Steiermark	63	41	49	41	44	+7,3
Tirol	49	37	35	25	33	+32,0
Vorarlberg	24	37	20	28	21	-25,0
Wien	81	82	86	46	65	+41,3
Österreich	445	424	391	295	316	+7,1
Verletzte Kinder (0 bis 14 Jahre)						
Burgenland	4	6	6	6	3	-50,0
Kärnten	29	35	43	14	29	+107,1
Niederösterreich	90	90	79	63	64	+1,6
Oberösterreich	92	97	71	63	61	-3,2
Salzburg	41	31	32	30	18	-40,0
Steiermark	69	46	64	50	47	-6,0
Tirol	57	44	37	31	34	+9,7
Vorarlberg	27	41	21	27	23	-14,8
Wien	81	98	92	50	71	+42,0
Österreich	490	488	445	334	350	+4,8
Getötete Kinder (0 bis 14 Jahre)						
Burgenland	-	-	-	-	-	.
Kärnten	-	-	-	-	-	.
Niederösterreich	-	-	-	-	-	.
Oberösterreich	1	-	1	-	-	.
Salzburg	-	-	1	-	-	.
Steiermark	-	1	-	-	-	.
Tirol	-	-	-	-	-	.
Vorarlberg	-	-	-	-	-	.
Wien	-	-	2	-	-	.
Österreich	1	1	4	-	-	.

Ein Vergleich von 2017-2018 (endgültige Ergebnisse) und 2019-2021 (vorläufige Ergebnisse) ist nur bedingt möglich (siehe Kapitel 2.3).

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Unfälle mit Kindern (0 bis 14 Jahre), verletzte und getötete Kinder nach Bundesländern und Monaten

Bundesländer	Jän	Feb	März	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Insgesamt
Kinderunfälle (0 bis 14 Jahre)													
Burgenland	-	-	3	...	...	...	...	...	...	...	...	...	3
Kärnten	7	7	13	...	...	...	...	...	...	...	...	...	27
Niederösterr.	15	19	21	...	...	...	...	...	...	...	...	...	55
Oberösterreich	14	14	28	...	...	...	...	...	...	...	...	...	56
Salzburg	5	-	7	...	...	...	...	...	...	...	...	...	12
Steiermark	7	18	19	...	...	...	...	...	...	...	...	...	44
Tirol	10	11	12	...	...	...	...	...	...	...	...	...	33
Vorarlberg	5	10	6	...	...	...	...	...	...	...	...	...	21
Wien	21	23	21	...	...	...	...	...	...	...	...	...	65
Österreich	84	102	130	-	-	-	-	-	-	-	-	-	316
Verletzte Kinder (0 bis 14 Jahre)													
Burgenland	-	-	3	...	...	...	...	...	...	...	...	...	3
Kärnten	9	7	13	...	...	...	...	...	...	...	...	...	29
Niederösterr.	18	21	25	...	...	...	...	...	...	...	...	...	64
Oberösterreich	19	14	28	...	...	...	...	...	...	...	...	...	61
Salzburg	6	-	12	...	...	...	...	...	...	...	...	...	18
Steiermark	7	21	19	...	...	...	...	...	...	...	...	...	47
Tirol	12	10	12	...	...	...	...	...	...	...	...	...	34
Vorarlberg	5	10	8	...	...	...	...	...	...	...	...	...	23
Wien	22	27	22	...	...	...	...	...	...	...	...	...	71
Österreich	98	110	142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	350
Getötete Kinder (0 bis 14 Jahre)													
Burgenland	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Kärnten	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Niederösterr.	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Oberösterreich	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Salzburg	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Steiermark	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Tirol	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Vorarlberg	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Wien	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

**Zeitreihe: Unfälle mit Schulkindern (6 bis 15 Jahre), verletzte
und getötete Schul Kinder auf dem Schulweg nach Bundesländern**

Bundesländer	endgültige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)		vorläufige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)			Veränderung 2020 / 2021 in %
	2017	2018	2019	2020	2021	
Unfälle mit Schulkindern (6 bis 15 Jahre) auf dem Schulweg						
Burgenland	2	1	2	-	-	.
Kärnten	9	14	12	8	4	-50,0
Niederösterreich	19	18	12	10	5	-50,0
Oberösterreich	28	20	22	19	5	-73,7
Salzburg	5	6	7	7	2	-71,4
Steiermark	19	12	19	10	6	-40,0
Tirol	5	8	5	3	3	±0,0
Vorarlberg	10	13	9	12	7	-41,7
Wien	15	25	26	15	3	-80,0
Österreich	112	117	114	84	35	-58,3
Verletzte Schul Kinder (6 bis 15 Jahre) auf dem Schulweg						
Burgenland	2	1	3	-	-	.
Kärnten	10	15	14	8	4	-50,0
Niederösterreich	20	19	12	12	5	-58,3
Oberösterreich	32	23	22	19	4	-78,9
Salzburg	5	9	6	9	2	-77,8
Steiermark	19	13	29	12	6	-50,0
Tirol	8	10	5	3	3	±0,0
Vorarlberg	11	14	9	12	6	-50,0
Wien	15	31	24	17	4	-76,5
Österreich	122	135	124	92	34	-63,0
Getötete Schul Kinder (6 bis 15 Jahre) auf dem Schulweg						
Burgenland	-	-	-	-	-	.
Kärnten	-	-	-	-	-	.
Niederösterreich	-	-	-	-	-	.
Oberösterreich	-	-	1	-	-	.
Salzburg	-	-	-	-	-	.
Steiermark	-	-	-	-	-	.
Tirol	-	-	-	-	-	.
Vorarlberg	-	-	-	-	-	.
Wien	-	-	2	-	-	.
Österreich	-	-	3	-	-	.

Ein Vergleich von 2017-2018 (endgültige Ergebnisse) und 2019-2021 (vorläufige Ergebnisse) ist nur bedingt möglich (siehe Kapitel 2.3).

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Unfälle mit Schulkindern (6 bis 15 Jahre), verletzte und getötete Schulkinder auf dem Schulweg nach Bundesländern und Monaten

Bundesländer	Jän	Feb	März	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Insgesamt
Unfälle mit Schulkindern (6 bis 15 Jahre) auf dem Schulweg													
Burgenland	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Kärnten	-	2	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	4
Niederösterr.	1	2	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	5
Oberösterreich	1	1	3	...	...	...	...	...	...	...	...	...	5
Salzburg	-	-	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2
Steiermark	2	2	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	6
Tirol	-	1	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	3
Vorarlberg	2	3	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	7
Wien	-	2	1	...	...	...	...	...	...	...	...	...	3
Österreich	6	13	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
Verletzte Schulkinder (6 bis 15 Jahre) auf dem Schulweg													
Burgenland	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Kärnten	-	2	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	4
Niederösterr.	1	2	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	5
Oberösterreich	1	1	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	4
Salzburg	-	-	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2
Steiermark	2	2	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	6
Tirol	-	1	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	3
Vorarlberg	2	3	1	...	...	...	...	...	...	...	...	...	6
Wien	-	3	1	...	...	...	...	...	...	...	...	...	4
Österreich	6	14	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
Getötete Schulkinder (6 bis 15 Jahre) auf dem Schulweg													
Burgenland	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Kärnten	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Niederösterr.	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Oberösterreich	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Salzburg	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Steiermark	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Tirol	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Vorarlberg	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Wien	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Verletzte und Getötete nach Verkehrsarten und Art der Beteiligung

Verkehrsarten	Absolut		Anteile in %		Insgesamt
	Lenker bzw. Fußgänger	Mitfahrer	Lenker bzw. Fußgänger	Mitfahrer	
Verletzte					
Moped	257	32	88,9	11,1	289
Motorrad	186	14	93,0	7,0	200
Pkw	2.765	925	74,9	25,1	3.690
Lkw	222	54	80,4	19,6	276
Fahrrad	883	4	99,5	0,5	887
Fußgänger	541	.	100,0	.	541
Sonstige / weitere Verkehrsarten	67	114	37,0	63,0	181
Insgesamt	4.921	1.143	81,2	18,8	6.064
Getötete					
Moped	-	-	-	-	-
Motorrad	4	-	100,0	-	4
Pkw	17	9	65,4	34,6	26
Lkw	4	1	80,0	20,0	5
Fahrrad	6	-	100,0	-	6
Fußgänger	7	.	100,0	.	7
Sonstige / weitere Verkehrsarten	-	-	-	-	-
Insgesamt	38	10	79,2	20,8	48

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Zeitreihe: Unfälle mit alkoholisierten Beteiligten und dabei Verletzte und Getötete nach Bundesländern

Bundesländer	endgültige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)		vorläufige Ergebnisse (jeweils 1. Quartal)			Veränderung 2020 / 2021 in %
	2017	2018	2019	2020	2021	
Alkoholunfälle						
Burgenland	19	10	7	15	8	-46,7
Kärnten	38	23	27	26	28	+7,7
Niederösterreich	61	83	93	61	68	+11,5
Oberösterreich	65	71	88	68	63	-7,4
Salzburg	40	22	36	30	11	-63,3
Steiermark	76	71	80	63	65	+3,2
Tirol	43	44	52	45	13	-71,1
Vorarlberg	26	24	29	21	18	-14,3
Wien	44	35	39	50	27	-46,0
Österreich	412	383	451	379	301	-20,6
Anteile an Unfällen insgesamt	6,1%	6,2%	7,3%	7,4%	6,4%	
Verletzte bei Alkoholunfällen						
Burgenland	22	16	7	19	9	-52,6
Kärnten	48	33	34	37	40	+8,1
Niederösterreich	74	107	108	71	79	+11,3
Oberösterreich	97	90	120	90	82	-8,9
Salzburg	60	27	56	41	13	-68,3
Steiermark	93	102	108	89	86	-3,4
Tirol	52	52	72	56	14	-75,0
Vorarlberg	28	27	34	26	22	-15,4
Wien	55	50	47	67	35	-47,8
Österreich	529	504	586	496	380	-23,4
Anteile an Verletzten insgesamt	6,0%	6,1%	7,3%	7,4%	6,3%	
Getötete bei Alkoholunfällen						
Burgenland	-	-	-	-	-	.
Kärnten	-	1	-	-	2	.
Niederösterreich	1	1	3	2	1	-50,0
Oberösterreich	5	1	-	-	1	.
Salzburg	3	-	-	-	-	.
Steiermark	1	-	-	2	-	-100,0
Tirol	3	-	1	1	-	-100,0
Vorarlberg	1	2	-	-	-	.
Wien	-	2	-	-	-	.
Österreich	14	7	4	5	4	-20,0
Anteile an Getöteten insgesamt	19,7%	8,9%	6,3%	7,2%	8,3%	

Ein Vergleich von 2017-2018 (endgültige Ergebnisse) und 2019-2021 (vorläufige Ergebnisse) ist nur bedingt möglich (siehe Kapitel 2.3).

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Unfälle mit alkoholisierten Beteiligten und dabei Verletzte und Getötete nach Bundesländern und Monaten

Bundesländer	Jän	Feb	März	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Insgesamt
Alkoholunfälle													
Burgenland	2	2	4	...	...	...	...	...	...	...	...	...	8
Kärnten	11	6	11	...	...	...	...	...	...	...	...	...	28
Niederösterr.	17	23	28	...	...	...	...	...	...	...	...	...	68
Oberösterreich	11	28	24	...	...	...	...	...	...	...	...	...	63
Salzburg	5	2	4	...	...	...	...	...	...	...	...	...	11
Steiermark	28	20	17	...	...	...	...	...	...	...	...	...	65
Tirol	4	4	5	...	...	...	...	...	...	...	...	...	13
Vorarlberg	7	6	5	...	...	...	...	...	...	...	...	...	18
Wien	8	9	10	...	...	...	...	...	...	...	...	...	27
Österreich	93	100	108	-	-	-	-	-	-	-	-	-	301
Verletzte bei Alkoholunfällen													
Burgenland	3	2	4	...	...	...	...	...	...	...	...	...	9
Kärnten	16	6	18	...	...	...	...	...	...	...	...	...	40
Niederösterr.	20	26	33	...	...	...	...	...	...	...	...	...	79
Oberösterreich	13	37	32	...	...	...	...	...	...	...	...	...	82
Salzburg	6	2	5	...	...	...	...	...	...	...	...	...	13
Steiermark	42	25	19	...	...	...	...	...	...	...	...	...	86
Tirol	4	5	5	...	...	...	...	...	...	...	...	...	14
Vorarlberg	9	8	5	...	...	...	...	...	...	...	...	...	22
Wien	13	12	10	...	...	...	...	...	...	...	...	...	35
Österreich	126	123	131	-	-	-	-	-	-	-	-	-	380
Getötete bei Alkoholunfällen													
Burgenland	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Kärnten	-	-	2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2
Niederösterr.	-	-	1	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1
Oberösterreich	-	-	1	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1
Salzburg	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Steiermark	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Tirol	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Vorarlberg	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Wien	-	-	-	...	...	...	...	...	...	...	...	...	-
Österreich	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Getötete und verletzte Pkw-Insassen nach Rückhaltesystemen und Verletzungsgraden

Verletzungsgrade	Mit Sicherheitsgurt bzw. Kinderrückhaltesystemen ¹⁾		Ohne Sicherheitsgurt bzw. Kinderrückhaltesystemen ²⁾		Nicht klassifizierbar	Insgesamt	
	absolut	in %	absolut	in %		absolut	absolut	in %
Pkw-Lenker							
Getötet	13	76,5	4	23,5	-	17	100,0
Schwer verletzt	220	92,8	17	7,2	-	237	100,0
Leicht verletzt	2.479	98,1	49	1,9	-	2.528	100,0
Zusammen	2.712	97,5	70	2,5	-	2.782	100,0
Pkw-Mitfahrer							
Getötet	6	66,7	3	33,3	-	9	100,0
Schwer verletzt	65	90,3	7	9,7	-	72	100,0
Leicht verletzt	831	97,4	22	2,6	-	853	100,0
Zusammen	902	96,6	32	3,4	-	934	100,0
Pkw-Insassen (Lenker und Mitfahrer)							
Getötet	19	73,1	7	26,9	-	26	100,0
Schwer verletzt	285	92,2	24	7,8	-	309	100,0
Leicht verletzt	3.310	97,9	71	2,1	-	3.381	100,0
Insgesamt	3.614	97,3	102	2,7	-	3.716	100,0
darunter Kinder (Pkw-Mitfahrer)							
Getötet	-	.	-	.	-	-	.
Schwer verletzt	5	100,0	-	-	-	5	100,0
Leicht verletzt	162	99,4	1	0,6	-	163	100,0
Insgesamt	167	99,4	1	0,6	-	168	100,0

1) Kindersitz, Babyschale oder andere geeignete Rückhaltesysteme.

2) Umfasst: Kindersitz, Babyschale oder andere geeignete Rückhaltesysteme nicht verwendet, nicht ordnungsgemäß verwendet bzw. nicht vorhanden.

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Getötete und verletzte Motorrad- und Mopedlenker / -mitfahrer mit bzw. ohne Helm nach Verletzungsgraden

Verletzungs- grade	Mit Helm		Ohne Helm		Nicht klassi- fizierbar	Insgesamt	
	absolut	in %	absolut	in %		absolut	absolut	in %
Motorrad- und Mopedlenker							
Getötet	4	100,0	-	-	-	4	100,0
Schwer verletzt	100	95,2	5	4,8	-	105	100,0
Leicht verletzt	333	98,5	5	1,5	-	338	100,0
Zusammen	437	97,8	10	2,2	-	447	100,0
Motorrad- und Mopedmitfahrer							
Getötet	-	.	-	.	-	-	.
Schwer verletzt	14	100,0	-	-	-	14	100,0
Leicht verletzt	32	100,0	-	-	-	32	100,0
Zusammen	46	100,0	-	-	-	46	100,0
Motorrad- und Mopedlenker / -mitfahrer							
Getötet	4	100,0	-	-	-	4	100,0
Schwer verletzt	114	95,8	5	4,2	-	119	100,0
Leicht verletzt	365	98,6	5	1,4	-	370	100,0
Insgesamt	483	98,0	10	2,0	-	493	100,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Getötete und verletzte Fahrradlenker / -mitfahrer mit bzw. ohne Radhelm nach Verletzungsgraden

Verletzungs- grade	Mit Radhelm		Ohne Radhelm		Nicht klassi- fizierbar	Insgesamt	
	absolut	in %	absolut	in %		absolut	absolut	in %
Fahradlenker							
Getötet	2	33,3	4	66,7	-	6	100,0
Schwer verletzt	103	54,8	85	45,2	-	188	100,0
Leicht verletzt	324	46,6	370	53,2	1	695	100,0
Zusammen	429	48,3	459	51,6	1	889	100,0
Fahrradmitfahrer							
Getötet	-	.	-	.	-	-	.
Schwer verletzt	-	-	1	100,0	-	1	100,0
Leicht verletzt	2	66,7	1	33,3	-	3	100,0
Zusammen	2	50,0	2	50,0	-	4	100,0
Fahrradlenker und -mitfahrer							
Getötet	2	33,3	4	66,7	-	6	100,0
Schwer verletzt	103	54,5	86	45,5	-	189	100,0
Leicht verletzt	326	46,7	371	53,2	1	698	100,0
Insgesamt	431	48,3	461	51,6	1	893	100,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.